

**Migrationsbeirat der
Landeshauptstadt München**

**2017 - Gewährleistung lebenswürdiger Bedingungen in städtischen
Gemeinschaftsunterkünften für geflüchtete Menschen**

Beschluss Nr. 7

Vollversammlung vom 20.06.2017

I. Antrag

Der Migrationsbeirat der LHSt München fordert den Oberbürgermeister auf, sich für eine Gewährleistung von lebenswürdigen Bedingungen in den städtischen Gemeinschaftsunterkünften für geflüchtete Menschen einzusetzen.

II. Begründung

Bei einem Austauschtreffen zwischen Beirätinnen und Beiräten und Bewohner/innen einer Gemeinschaftsunterkunft am 28.04.2017 in München hat der Migrationsbeirat mit eigenen Augen erlebt, dass es in dieser Unterkunft erhebliche technische Mängel gibt, die beispielsweise in den Dusch- und Kochräumen auftreten.

Die für die Betreuung der Gemeinschaftsunterkunft zuständige AWO hatte die Hausverwaltung mehrmals vergeblich darauf hingewiesen, diese Probleme zu beheben. Trotz mehrmaliger Hinweise ist dies bis heute nicht erfolgt.

Aufgrund von fehlendem Warmwasser in den Duschen müssen die Bewohner/innen dieser Gemeinschaftsunterkunft sehr oft das Wasser auf einer der wenigen funktionsfähigen Herdplatten erhitzen und anschließend in einem Eimer in die Duschen transportieren.

In den Kochräumen funktionierte nur jede zweite Herdplatte, und die Bewohner/innen verfügen nicht über genügend Zeit um ihre Mahlzeit bis zur Schließung der Kochräume zuzubereiten, nicht zuletzt da lange Wartezeiten an den Herdplatten entstehen.

Der Migrationsbeirat fordert in dieser Angelegenheit den Oberbürgermeister auf, in allen städtischen Gemeinschaftsunterkünften für geflüchtete Menschen dafür zu sorgen, dass die Menschen in Würde und unter menschlichen Bedingungen leben können. Wir möchten darauf hinweisen, dass diese Zustände auch in hygienischer Hinsicht untragbar sind.

III. Beschluss nach Antrag

Einstimmig

gez.

Dimitrina Lang
Vorsitzende Migrationsbeirat

Gez.

Theodora Sismani
Stellv. Vorsitzende

Gez.

Nesrin Gül
Stellv. Vorsitzende